

V6TDI verliert Vergleichstest gegen ML320CDI

Beitrag von „moose“ vom 14. März 2007 um 09:53

Hallo,

wie's der Deibel so will, hat soeben mein Mercedeshändler angerufen und sich erkundigt, ob er denn mal wieder ein Probefahrzeug stellen dürfe (woran man übrigens auch sehen kann, dass es durchaus unterschiedliche Formen der Kundenwahrnehmung gibt 😊).

Nun habe ich ja seit wenigen Wochen den neuen Facelift im Haus und damit erst mal keinen aktuellen Bedarf; fairerweise habe ich ihm das auch gesagt. Nichtsdestoweniger möchte er mich gerne via Probefahrt auf dem aktuellen Stand halten und damit evtl. beim dritten Groß-SUV im Spiel bleiben. Ist ja auch schön, wenn man da nicht wie z.B. bei unserem früheren Audi-Dealer alle Jahre wieder erneut betteln muss. Auf jeden Fall habe ich ihn auf die tatsächliche Bedeutung der Geländegängigkeit für mich hingewiesen, so dass er für den Versuch erst mal ein Fahrzeug mit Geländepaket vorsehen will.

Konkret wüßte ich nun aber gerne, was denjenigen, die einen ähnlichen Vergleich schon hinter sich haben, sonst noch besonders an Unterschieden zum T aufgefallen ist bzw. worauf ich bei einer Probefahrt achten sollte. Eine stichpunktartige Liste würde helfen...